

Vorbereitung mit Sternsinger*innen

Für Kinder und Jugendliche ist das Sternsingen ein Abenteuer, es macht Spaß, gemeinsam als königliches Team unterwegs zu sein. Und es ist ein absolut wichtiges und sinnvolles Engagement: Segen zu bringen und sich für eine gerechte Welt einzusetzen. Im Folgenden findest du einige Inputs, um die Sternsinger*innen inhaltlich und auf ihre Auftritte vorzubereiten (weitere pädagogische Methoden auf www.sternsingen.at/vorbereiten). Infos können auch auf digitalem Wege über E-Mails oder die Pfarr-Website vermittelt werden.

1. Ankommen & Aufwärmen

Auf kleinen Zetteln sind spanische Wörter (mit Lautsprache) geschrieben, die Anzahl der Wörter und der jeweiligen Menge pro Wort muss auf die Anzahl der Kinder abgestimmt werden. Aus einem Gefäß ziehen die Kinder je einen Zettel, verteilen sich im Raum und sollen durch Aussprache des jeweiligen Wortes in Kleingruppen zueinander finden. Wenn alle zu ihrer Gruppe gefunden haben, liest eine*r das Wort in der Reihenfolge der Nummern, die auf den Zettel notiert sind, vor. Der*die Gruppenleiter*in (GL) übersetzt nach jedem Wort auf Deutsch (man kann die Kinder auch raten lassen und ihnen dabei auch Tipps geben) und sagt einige Worte zur Erklärung dazu (quasi als inhaltliche Einleitung).

Mögliche Wörter (mit kurzen Stichworten zur Erklärung):

1. **Reyes Magos [rejes magos]** - Heilige Könige: Zur Weihnachtszeit sind wir als königliche VIPs, als very important persons, in ganz Österreich unterwegs. Very important, sehr wichtig ist es wirklich, was wir beim Sternsingen machen.
2. **Estrella [estrelja]** - Stern: So wie damals die Weisen aus dem Morgenland auf ihren Kamelen dem Stern zur Geburt von Jesus gefolgt sind, werden wir heute vom Stern geführt - allerdings auf Schusters Rappen, zu Fuß, nicht auf Kamelen.
3. **Bendición [bendision]** - Segen: Für viele Menschen, die wir besuchen, ist es sehr wichtig, dass wir die Friedensbotschaft und den Segen für das neue Jahr bringen.
4. **Setenta años [setenta anjos]** - 70 Jahre: Heuer ist eine besondere Sternsingeraktion, weil sie zum 70. Mal stattfindet. Die Katholische Jungschar hat sie zum Jahreswechsel 1954/44 zum ersten Mal durchgeführt. Vielleicht sind ja schon eure Eltern oder sogar Großeltern Sternsingen gegangen.
5. **Ayuda [ajuda]** - Hilfe: Seit damals sammeln wir Spenden und leisten Hilfe für Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika. Dort leben viele Menschen in Armut, zum Beispiel Kinder, die auf der Straße leben müssen, oder Menschen, die zu wenig Land besitzen, um sich zu ernähren.
6. **Mundo justo [mundo chusto]** - Gerechte Welt: Unser Einsatz als Sternsinger*innen ist ein Beitrag dazu, unsere Welt besser und gerechter zu machen.
7. **Vamos y Gracias [vamos i gracias]** - Los geht's und Danke: Also, starten wir heuer wieder durch und Danke an euch alle, dass ihr beim Sternsingen so toll mitmacht.

Überleitung zu den Beispielprojekten in Guatemala:

Ihr werdet euch sicher gefragt haben, in welcher Sprache die Wörter sind, und einige wissen es oder haben es erraten, es ist Spanisch. Und das ist die Sprache, die in Guatemala von den allermeisten gesprochen wird. Und in Guatemala sind die Beispielprojekte der heurigen Sternsingeraktion.

2. Info zu Sternsingerprojekten in Guatemala

Um es für die Sternsinger*innen anschaulich zu machen, wie positiv die gesammelten Spenden eingesetzt werden und wie wichtig ihr Einsatz für die gute Sache ist, sind Infos zu den beiden Hilfsprojekten in Guatemala sinnvoll (siehe Seite 7). Um es auch mit Bildern zu veranschaulichen, gibt es unterschiedliche Optionen:

- Fotos auf dem „**Textplakat**“ und im „**Kinderfolder: Sternsinger*innen-News**“
- **Fotoset** (im A4-Format beim diözesanen Jungscharbüro auszuliehen) oder **Power-Point-Präsentation** zu den Hilfsprojekten in Guatemala (mit Kindertexten oder nur Fotos) auf www.sternsingen.at/vorbereiten



3. Weitere Materialien:

Auf sternsingen.at/videos gibt es einige kurze Videos zum Sternsingen, zum gemeinsam Anschauen (Download oder online) oder als Link für daheim (auch für die Eltern). Dort sind auch einige Methoden zur Nacharbeit angeführt.

SIB3 - Sternsinger*innen im Bild: Eine kurze und kurzweilige Sondersendung mit allen News, die man zur Sternsingeraktion wissen muss. Präsentiert exklusiv von Original-Sternsinger*innen.

Sternsingen: Zeit für Heldinnen und Helden: Kurzfilm zum Sternsingen (ca. 7 min), zur Arbeit des Hilfswerkes und zu Sternsingerprojekten.

Powerpoint zur

70. Sternsingeraktion:

Rückblick auf die 70jährige Erfolgsgeschichte des Sternsingers in Österreich.



4. Den Auftritt proben

Eine große Auswahl an Liedern und Sprüchen gibt es auf www.sternsingen.at/lieder. Wenn diese ausreichend geübt werden, fühlen sich die Kinder beim Vortrag auch sicherer. Tipps zum Auftritt, zu Gruppen- und Rollenaufteilung und ein Rollenspiel findet sich auf www.sternsingen.at/vorbereiten.

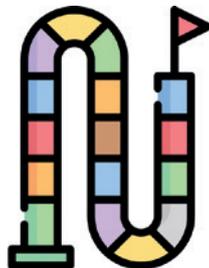
5. Mögliche Spielstationen (für Kleingruppen)

SCHLANGENSTRASSE

Kinder in Südamerika sind sehr kreativ, wenn Geld für teures Spielgerät fehlt. Was sie auf der Straße gestalten, zeichnen wir hier auf drei aneinander geklebte Packpapiere, nämlich eine ca. 10 cm breite Straße mit vielen Kurven (entweder vorgefertigt oder die Kinder gestalten es vor dem Spiel gemeinsam). Es werden zwei gleich große Teams gebildet, jedes Team hat einen Flaschendeckel (kann auch ein Mühlstein oder etwas Ähnliches sein).

Es beginnt nun jemand von Team A und versucht, mit Zeigefinger und Daumen den Flaschendeckel in Richtung Ziel zu schnippen, ohne dass der Deckel auf die Linien oder außerhalb der Straße zu liegen kommt. Wenn der Deckel innerhalb der Straße bleibt, darf ein weiteres Kind des Teams A fortfahren (die Kinder sollen sich eine fixe Reihenfolge ausmachen, z.B. nach dem Alter, der*die Jüngste zuerst). Wenn der Deckel auf der Linie oder über die Linie hinaus landet, kommt das Team B an die Reihe (dort, wo der Flaschendeckel die Linie überquert hat). Das Ganze geht so lange im Wechsel, bis ein Team das Ziel erreicht. Dann gibt es eine Revanche.

→ **Material:** 3 Packpapiere, Stift, Klebeband, Flaschendeckel (oder Mühlstein)



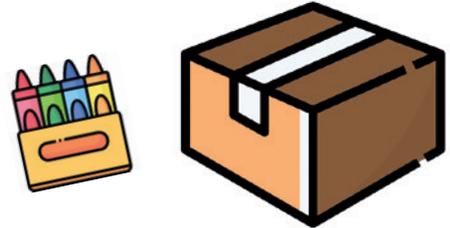
WIRF DIE BOHNE!

Für dieses Wurfspiel werden eine alte Pappendeckel-Schachtel und für jede*n drei Bohnen benötigt. In den Karton werden drei unterschiedlich große Öffnungen geschnitten, er wird in einiger Entfernung aufgestellt. Dann versucht jede*r der Reihe nach, von einer Linie aus in eine der Öffnungen zu treffen. Für einen Treffer in die kleinste Öffnung gibt es drei Punkte, zwei für die mittlere und einen für die größte Öffnung. Es wird das Ergebnis der gesamten Gruppe zusammengezählt, in den weiteren Durchgängen wird versucht, das Gruppenergebnis zu steigern.

Der Karton kann aus Zeitgründen schon vorgefertigt sein. Möglich ist auch, dass jede Kleingruppe einen eigenen Karton gestaltet - mit Öffnungen (beim Hantieren mit Messer oder Schere die Kinder bitte unterstützen). Eventuell kann über jeder Öffnung

etwas stehen, was für alle Kinder auf der Welt wichtig ist, z.B. FRIEDEN - BILDUNG - UMWELTSCHUTZ. Statt der Bohnen sind auch andere Gegenstände zum Werfen möglich, z.B. Murmeln oder Korken.

→ **Material:** Pappendeckel-Schachtel, Bohnen oder Murmeln (oder andere Wurfgegenstände), Stanleymesser (oder Schere), Filzstifte oder Ölkreiden

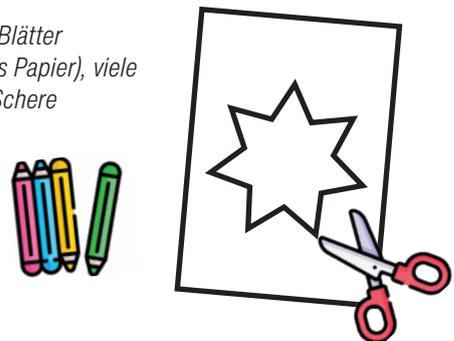


70 JAHRE - 70 STERNE

Seit die Katholische Jungschar zum Jahreswechsel den Brauch des Sternsingens mit neuem Leben erfüllt hat, ist von Generationen an Sternsinger*innen ein langer und erfolgreicher Weg zurückgelegt worden. Dieser Weg wird mit 70 Sternen symbolisiert, für jedes Jahr einen. Die Kinder gestalten auf A3-Zetteln mit bunten Stiften einen farbigen Stern (die Umrisse können vorgedruckt sein, Vorlage siehe www.sternsingen.at/vorbereiten), der dann ausgeschnitten wird. In den Stern kann auch ein Wunsch geschrieben werden, was Menschen im Zusammenleben oder im Umgang mit der Umwelt besser machen sollten.

Die Sterne werden dann ausgeschnitten und im Raum und dann in der Kirche - z.B. auf einer Wäscheleine mit Wäscheklammern - aufgehängt. Dazu kann ein Plakat mit dem Schriftzug „Stolz auf 70 Jahre Sternsingen - für eine gerechte Welt“ platziert werden. Einige Wünsche können dann im Gottesdienst am Dreikönigstag von den Kindern verlesen werden.

→ **Material:** A3-Blätter (evtl. stärkeres Papier), viele bunte Stifte, Schere



KINDERSCHUTZ BEIM STERNSINGEN

Die Katholische Jungschar hat sich umfassend mit dem Thema „Kinderschutz“ beschäftigt. Auf www.jungschar.at/kinderschutz steht die Broschüre mit Tipps zur Umsetzung beim Sternsingen zum Download bereit (bzw. kann sie als Printprodukt beim diözesanen Jungscharbüro angefordert werden).

